



Fachstelle für Suchtprävention im DB Dresden

Die SLS ist Träger der überregionalen Fachstelle für Suchtprävention im Direktionsbezirk Dresden. Die Fachstelle versteht sich als Initiativ- und Koordinierungsstelle der Suchtprävention, welche insbesondere auch die Landkreise und kreisfreien Städte bei der Vernetzung suchtpreventiver Vorhaben berät und die konkrete Projektarbeit unterstützt. Die Arbeit der Fachstelle konzentriert sich vor allem auf die Förderung der Suchtprävention / Lebenskompetenzstärkung in Kindertagesstätten, Grundschulen, weiterführenden Schulen sowie im Rahmen der indizierten Suchtprävention auf besondere Zielgruppen (z. B. Kinder aus suchtbelasteten Familien).

In der Fachstelle arbeiten:

Annett Kohlhoff Tel.: 0351-803 2031
Dipl.-Soz.arb./ Soz.päd. (FH)

Sirko Schamel Tel.: 0351-803 2030
M.B.A. / Dipl.-Soz.arb./ Soz.päd. (FH)

Weitere Informationen erhalten Sie im Flyer der Fachstelle ([PDF](#)) bzw. umfangreich auf der Homepage der Fachstellen für Suchtprävention unter www.suchtpraevention-sachsen.de.

Folgend wird ein Schwerpunktprojekt der Fachstelle vorgestellt, das bundesweit hinsichtlich gesundheitsförderlicher / suchtpreventiver Effekte als sehr wirksam eingeschätzt wird.

Unser Anliegen ist es, "Klasse2000" flächendeckend in sächsischen Grundschulen einzuführen.



Klasse 2000

?Klasse2000 - Ein Programm zur Gesundheitsförderung und Suchtprävention in Grundschulen?

Klasse2000 ist das bundesweit größte Grundschulprogramm zur Förderung von Gesundheit und Lebenskompetenzen. Es begleitet die Kinder kontinuierlich von der 1. bis zur 4. Klasse, begeistert sie frühzeitig für das Thema Gesundheit und stärkt sie in ihrer persönlichen und sozialen Entwicklung.

Die Fachstelle für Suchtprävention unterstützt das Engagement von Schulen in der Gesundheitsförderung durch eine kontinuierliche Begleitung und Unterstützung bei der Implementierung von ?Klasse 2000?.

www.klasse2000.de



**Sächsische Landesstelle
gegen die Suchtgefahren e. V.**

Eine umfassende Darstellung der Angebote erfolgt auf der Internetplattform aller drei Fachstellen für Suchtprävention unter www.suchtpraevention-sachsen.de